



Niederschrift

über die Sitzung des Sozialausschusses der Gemeinde Schönberg (SCHÖN/SA/01/2020) vom 25.02.2020

Anwesend:

Bürgermeister/in

Herr Peter A. Kokocinski

Vorsitzende/r

Frau Kerstin Thomsen

Mitglieder

Herr Felix Franke

Frau Kathrin Heintz

Herr Rainer Kruse

Vertretung für Frau Heike Lohmar

Frau Kristina Lodico

Frau Bettina Mainz

ab 19:02 Uhr zu TOP 3

Herr Wolfgang Mertineit

Frau Christine Nebendahl

von der Verwaltung

Frau Vanessa Böhnke

Herr Matthias Sieck

Frau Katrin Taubner

Frau Sabine Thiel

Gäste

Herr Bernd Carstensen

Herr Stefan Hirt

Herr Christian Lüken

Frau Ulrike Michaelis

Projektleiterin vom „Freiwilligenzentrum im
Kreis Plön“ des Diakonischen Werks des Kir-
chenkreises Plön-Segeberg

Herr Harald Tibus

Frau Siegrid Tibus

Protokollführer/in

Herr Stefan Gerlach

Abwesend:

Mitglieder

Frau Heike Lohmar

Beginn: 19:00 Uhr

Ende 21:25 Uhr

Ort, Raum: 24217 Schönberg, Knüll 4, Rathaus Schönberg,
Sitzungssaal (Erdgeschoss)

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung des Sozialausschusses vom 28.11.2019 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Umsetzung des Spielplatzkonzeptes SCHÖN/BV/490/2020
7. Aufhebung des Beschlusses zur Förderung der Inanspruchnahme von Kindertagespflege SCHÖN/BV/477/2020
8. Einsatz KiTa-Lotse*in, hier: Aufhebung Sperrvermerk SCHÖN/BV/489/2020
9. Vorstellung Servicebüro für Freiwilligenzentrum und andere soziale Dienstleister
10. Bericht zur Kulturarbeit SCHÖN/IV/492/2020
11. Jahresbericht 2019 des Seniorenbeirates SCHÖN/IV/491/2020
12. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Änderungs- oder Ergänzungswünsche zur Tagesordnung liegen nicht vor, diese lautet damit wie vorstehend.

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Die Vorsitzende lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

Beschluss:

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte 13 bis 14 werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

- Es wird die Frage gestellt, ob eine Alternative für den wegfallenden Spielplatz bei der Feuerwehr geplant sei. Diese Frage wird unter Hinweis auf TOP 8 bejaht.
- Darüber hinaus ergeht die Anregung, den Spielplatz in der Straße Bramhorst nicht erst im Jahr 2027 zu sanieren. Der Bürgermeister weist darauf hin, dass eine entsprechende Priorisierung noch nicht beschlossen wurde.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung des Sozialausschusses vom 28.11.2019 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Christine Nebendahl weist darauf hin, dass die Niederschriften nach der Geschäftsordnung innerhalb von 14 Tagen vorliegen sollen. Die letzte Niederschrift wurde erst zusammen mit der Einladung für die heutige Sitzung übersandt.

Gegen die Niederschrift der Sitzung vom 28.11.2019 werden im Übrigen keine Einwände erhoben. Die Vorsitzende gibt den Wortlaut der in nicht-öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse bekannt.

**TO-Punkt 6: Umsetzung des Spielplatzkonzeptes
Vorlage: SCHÖN/BV/490/2020**

Die Vorsitzende führt in die Thematik ein. Der Bürgermeister ergänzt entsprechend. Nach einer kurzen Diskussion ergeht folgender

Beschluss:

1. Der Sozialausschuss beschließt, die im Haushaltsjahr 2020 zur Verfügung stehenden Mittel zur Umsetzung des Spielplatzkonzeptes entsprechend des Verwaltungsvorschlages gemäß Verwaltungsvorlage SCHÖN/BV/477/2020 einzusetzen.

2. Für das Jahr 2021 ist für den Spielplatz im Ortsteil Holm (Kapellenweg) eine entsprechende Sanierung vorzusehen. Die dafür erforderlichen vorbereitenden Tätigkeiten, insbesondere der Erwerb des Eigentums der dafür benötigten Grundstücksflächen, sollen unverzüglich aufgenommen werden. Von der „Aktiv-Region“ sollen entsprechende Fördermittel eingeworben werden.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 7: Aufhebung des Beschlusses zur Förderung der Inanspruchnahme von Kindertagespflege
Vorlage: SCHÖN/BV/477/2020**

Die Vorsitzende führt in die Thematik ein. Der Protokollführer erläutert kurz den rechtlichen Hintergrund. Im Anschluss ergeht folgender

Beschluss:

Der Sozialausschuss beschließt, der Gemeindevertretung zu empfehlen, ihren am 30.06.2011 gefassten Beschluss, sich an der Förderung der Kindertagespflege entsprechend der „Richtlinie des Kreises Plön zur Förderung der Kindertagespflege“ mit bis zu 1,30 EUR pro Betreuungsstunde für Kinder mit Wohnsitz in der Gemeinde Schönberg zu beteiligen, für Betreuungen ab dem 01.08.2020 aufzuheben.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 8: Einsatz KiTa-Lotse*in, hier: Aufhebung Sperrvermerk
Vorlage: SCHÖN/BV/489/2020**

Die Vorsitzende führt in die Thematik ein. Anschließend beschreibt der Bürgermeister die Entwicklung, wie es zur Trägerschaft des Familienzentrums durch die Gemeinde Schönberg kam und unterstreicht die qualitativ hochwertige Arbeit, die dort geleistet wird. Gleichzeitig bemängelt er die aktuelle Situation, in der durch die Reduzierung der Fördermittel durch den Kreis die Gemeinde als Trägerin nun keine auskömmliche Finanzierung mehr erhält. Katrin Taubner ergänzt die Erläuterungen des Bürgermeisters und betont die Notwendigkeit der Finanzierung der Personalkosten für das KiTa-Lotsen-Projekt und geht auf Fragen ein.

Allgemein herrscht im Ausschuss die Meinung vor, dass gute Arbeit dadurch „bestraft“ wird, indem ehemals zugesagte Finanzmittel ausbleiben.

Darüber hinaus ergänzt Christian Lüken, dass die von der Sparkasse eingeworbenen Mittel nur einmalig fließen würden.

Im Anschluss ergeht folgender

Beschluss:

Der Sozialausschuss beschließt, den Sperrvermerk bei der Haushaltsstelle 4602.41400 im Haushaltsplan 2020 der Gemeinde Schönberg zur Finanzierung der Personalkosten eines/r Kita-Lotsen*in mit sofortiger Wirkung aufzuheben.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 9: Vorstellung Servicebüro für Freiwilligenzentrum und andere soziale Dienstleister

Der Bürgermeister führt in die Thematik ein. Dabei führt er aus, dass das Betriebsgebäude des gemeindlichen Bauhofes mit dem Familienzentrum im Untergeschoss sich hervorragend als Gebäude eignen würde, um dort weitere Nutzungen mit sozialintegrierenden Charakter zu etablieren.

Sodann wird das Wort an Ulrike Michaelis von der Diakonie übergeben. Diese erläutert, dass das Büro des „Freiwilligen Zentrums“ seit 2015 in Preetz in Betrieb ist und der Vermittlung von Freiwilligen für die Mitarbeit in sozialen Projekten dient. Die Aktiv-Region unterstützt nun die Arbeit dieser Einrichtung der Diakonie in Preetz. Von dort aus soll eine „Ausbreitung in die Fläche“ angestoßen werden, um die örtliche Nähe zu ermöglichen.

Das Amt Lütjenburg und die Stadt Plön fungieren bereits als dezentrale Plattformen mit einer entsprechenden Ausrichtung. In der Probstei fehlt jedoch ein solcher Standort, der nach Ansicht von Frau Michaelsen jedoch dringend benötigt wird. Eine Anbindung an das Familienzentrum in Schönberg drängt sich dabei förmlich auf.

Das Angebot der Einrichtung soll dabei zwei Termine pro Woche umfassen (einer am Vormittag, einer am Nachmittag), um über eine Datenbank Freiwillige in eine entsprechende soziale Tätigkeit zu vermitteln. Daneben sollen Bildungsangebote für Freiwillige das Portfolio der Einrichtung komplettieren.

Die Finanzierung der Einrichtung ist bis zum Jahr 2022 gesichert.

TO-Punkt 10: Bericht zur Kulturarbeit Vorlage: SCHÖN/IV/492/2020

Unter Bezugnahme auf die Vorlage SCHÖN/IV/492/2020 berichtet Sabine Thiel über die Kulturarbeit der Gemeinde Schönberg.

Dabei stellt sie heraus, dass die Werbemaßnahmen im Gebiet der Landeshauptstadt Kiel sowie die Verteilung von Hauswurfsendungen zu deutlich besseren Verkäufen bei den Tickets geführt haben. In der vergangenen Saison war eine Vielzahl von Veranstaltungen ausverkauft. Dabei ist zu beobachten, dass die kulturellen Veranstaltungen der Gemeinde Schönberg ein breites Publikum von beiden Seiten der Kieler Förde anzieht.

Insbesondere das Segment „Junge Bühne“ erfreut sich bei den künstlerisch tätigen Personen einer großen Beliebtheit. Durch die Verbindung mit dem Tourismus kann hier erreicht

werden, dass der Bekanntheitsgrad auch in andere Regionen des Bundesgebietes erhöht werden kann.

Stefan Hirt ist der Auffassung, dass die Verteilung des Kulturprogramms zu einem Zeitpunkt, an dem bereits eine Vielzahl von Veranstaltungen durchgeführt wurde, suboptimal ist. Er wünscht sich, dass zukünftig die Verteilung des Kulturprogramms gegen Ende eines Jahres für das kommende Jahr erfolgt.

TO-Punkt 11: Jahresbericht 2019 des Seniorenbeirates
Vorlage: SCHÖN/IV/491/2020

Bernd Carstensen erstattet unter Bezugnahme auf die Vorlage SCHÖN/IV/491/2020 einen umfassenden Bericht über die Arbeit des Seniorenbeirates. In diesem Zusammenhang kritisiert er, dass einige der vom Seniorenbeirat gegebenen Anregungen bislang nicht umgesetzt wurden.

TO-Punkt 12: Bekanntgaben und Anfragen

./.

gesehen:

Peter A. Kokocinski
- Bürgermeister -

Stefan Gerlach
- Protokollführer -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -